

Musikalisch begleitete Autorenlesung

Ein Heimspiel für «Hermann & Hermann»

ALBINEN | Das gibts nicht alle Tage: Eine kulturelle Attraktion im kleinen Bergdorf – und für die beiden Aufführenden ist dies erst noch ein Heimspiel.

Angesagt ist diese Attraktion am kommenden Sonntag um 10.30 Uhr im Pfarreisaal in Albinen: Schriftsteller Rolf Hermann und der Musiker Rudolf Hermann treten hier mit einer musikalisch begleiteten Autorenlesung vors Publikum.

Als Organisator des Anlasses zeichnet der Kultur- und Förderverein Altes Albinen plus (AA+) verantwortlich; Ernst Mathieu, Präsident von AA+, wird das Ganze moderieren. Der Besuch der Lesung ist kostenlos, zugunsten der «Albinertag 2015» wird eine Kollekte durchgeführt.

Vertonung von zwei Gedichten

Rolf Hermann lebt und arbeitet zwar in Biel/Bienne, ist aber ein waschechter Albiner. An der Matinee in seinem Heimatdorf liest er aus seinem neuen Gedichtband «Kartographie des Schnees» und spricht über sein Schaffen. Zudem stimmt der Schriftsteller ein auf die im Juni 2015 stattfindenden «Albinertag». Musikalisch umrahmt wird die Lesung von Rudolf Hermann, der unter anderem zwei Vertonungen von Gedichten aus «Kartographie des Schnees» zur Aufführung bringt. Beide Musikstücke wurden speziell für den Albiner Anlass vom Oberwalliser Komponisten Andreas Zurbriggen geschrieben. Begleitet wird Rudolf Hermann von der Pianistin Vreni Rotzer aus Gampel. | **wb**



Bassposaunist. Rudolf Hermann sorgt für die passenden Klänge bei der Lesung von Rolf Hermann.

FOTO ZVG